



Chaostage statt Integration in der Bundesregierung

Pressemitteilung von Sevim Dagdelen, 13. Juni 2018

„Weil sich die Unionsparteien nicht über den Grad der Abschreckung in der Flüchtlingspolitik einigen können, sind in der Bundesregierung jetzt offen Chaostage ausgebrochen. Es ist ein Armutszeugnis: Über alles wird verhandelt, nur nicht über eine mit ausreichenden Mitteln untersetzte Integrationspolitik“, erklärt Sevim Dagdelen, stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE, die am Mittwoch am 10. Integrationsgipfel im Bundeskanzleramt teilnimmt. Dagdelen weiter:

„Statt eines wortreichen Nationalen Aktionsplans braucht es konkrete Maßnahmen. Wenn Integration gelingen und die Gesellschaft nicht weiter gespalten werden soll, muss endlich massiv investiert werden in Bildung, Gesundheit und in den Bau von bezahlbarem Wohnraum.“

